



IHRE NR. 1
FÜR DIE REGION



regio

Nah sein, da sein.

WETZIKON • SEEGRÄBEN • BÄRETSWIL
HINWIL • GRÜNINGEN • GOSSAU **R4**

Jud
Bodenbeläge
& Vorhänge

Teppich • Vinyl • Kork
Parkett • Laminat
Plissees • Rollos

SHOWROOM
Tel. 044 930 79 89

Jud Bodenbeläge GmbH
jud-bodenbelaege.ch • 8623 Wetzikon

IN DIESEM MUSEUM STEHEN ZAHLREICHE RARITÄTEN



Foto: Luc Müller

Die Familie Junod hat in Bäretswil eine aussergewöhnliche Sammlung an Fahrzeugen aller Art zusammengetragen. Viele der Modelle sorgen bei den Besuchenden regelmässig für funkelnde Augen. SEITEN 2 UND 3

GOTTESDIENST AN DER ZOM

Am Sonntag lädt der Gottesdienst an der Züri Oberland Mäss zu einem Moment der Ruhe ein.

9

DURCH TANZEN GUTES TUN

Beim Earthdance in der Kulti Wetzikon, fliesst der gesamte Erlös an Hilfsprojekte.

15

KONZERT MIT FEUERSPEKTAKEL

HINWIL Ivan Horvatic wird auf einem speziell ausgestatteten Steinway Flügel spielen. Das Instrument wird von dem Pyrotechniker Janosch Bär präpariert. Soviel wird verraten: Es werden nicht nur klanglich die Funken sprühen. Das Konzert ist der Abschluss der Feuererlebnistage und findet statt am Sonntag, 14. September, um 16 Uhr, bei Piano Sigrüst, Areal im Tobel. Weitere Informationen gibt es unter pianosigrüst.ch. REG



ANZEIGE

NEW TERRAMAR

THERE IS NO SECOND

CUPRA

FAUST AUTO AG –
WASSERSTRASSE 10 – 8340 HINWIL –
CUPRAPARTNER.CH/FAUSTAUTO

Stressless

WIRZWOHNEN.SHOP

wirz wohnen
persönlich • sympathisch • individuell

Brunnenstr. 14 • CH-8604 Volketswil
wirzwohnen.ch • Tel. 052 315 27 51

Schweizerische Fachschule

TEKO

Technik HF → mit BM nur 4 Semester
Energie & Umwelt, Unternehmensprozesse
Maschinenbau, Flugzeugtechnik
Elektrotechnik
Informatik Applikation oder Systemtechnik
Bauplanung Architektur oder Ingenieurbau

Wirtschaft
Kauffrau & Kaufmann VSH
Technische Kaufleute
Wirtschaftsinformatik HF
Betriebswirtschaft HF

**RELAXSESSEL
WOCHEN**

Ab sofort: Entspannt
sparen – Besuchen
Sie unsere neue
Relaxessel-Abteilung
mit noch mehr Auswahl
und Komfort!

Möbel Waeber

Schanzstrasse 2 • 8330 Pfäffikon ZH
Tel. 044 953 40 40 • moebel-waeber.ch

IHR HERZ SCHLÄGT FÜR ALTE FAHRZEUGE



Was mit einem Schweizer Töff begann, ist zu einer riesigen Sammlung geworden. Besitzer Jean-Louis Junod erzählt über die Hintergründe.

BÄRETSWIL Jean-Louis und Jean-Pierre Junod haben Platz genommen. In einem roten Prachtwagen – in einem Mercedes-Benz 300 B Cabriolet aus dem Jahr 1953. Das Duo, Vater und Sohn, leitet das familieneigene Fahrzeugmuseum Bäretswil. Das ist immer noch ein Geheimtipp. Denn die Besitzerfamilie bewirbt ihr Museum nicht im grossen Stil.

Wer den Weg aber oberhalb des Dorfkerns zum Fahrzeugmuseum, das sich in einer Halle am Tisenwaldsberg 2/4 befindet, auf sich nimmt, der wird belohnt. Auf einer Fläche von 1400 Quadratmetern gibt es rund 400 gepflegte Fahrzeuge zu bestaunen. Neben Oldtimern stehen hier auch Motor- und Fahrräder, Traktoren und Kutschen – und vor dem Mu-

seum stehen sogar eine Mirage IIIC und ein Helikopter Alouette 3 sowie weitere Militärfahrzeuge.

«Viele Besucher schwärmen und erklären, dass sie noch nie eine derart vielfältige Ausstellung gesehen haben», zeigt sich Junod senior über das Lob der Besuchenden erfreut. In der tipptopp sauber gehaltenen Ausstellung stehen in der Eingangshalle zahlreiche Raritäten. Zum Beispiel ein Benz-Patent-Motorwagen aus dem Jahr 1886. «Das ist das älteste Fahrzeug in der Ausstellung», erklärt Jean-Louis Junod. Den Wagen habe er von einem offiziellen Mercedes-Partner in Rapperswil übernehmen können.

Für einen Kauf solcher Raritäten seien persönliche Kontakte unumgänglich. So lief es auch mit der Mirage IIIC, die einst in Dübendorf startete und landete. Der ehemalige Gemeindepräsident von Bäretswil, Hans-Peter Hulliger, sei Pilot gewesen und habe bei der Schweizer Luftwaffe gearbeitet. Hulliger habe ihm den Kontakt herstellen können. Jean-Louis Junod war selber gleichzeitig im Gemeinderat von Bäretswil.

«VIELE BESUCHER SCHWÄRMEN UND ERKLÄREN, DASS SIE NOCH NIE EINE DERART VIELFÄLTIGE AUSSTELLUNG GESEHEN HABEN.»

Jean-Louis Junod,
Chef Senior Fahrzeugmuseum Bäretswil

«Sonst bin ich auch viel in Frankreich unterwegs, um Oldtimer zu kaufen. Die wissen inzwischen, dass der verrückte Schweizer wieder da ist – so erhalte ich auch spontan vor Ort einige aussergewöhnliche Angebote.» Er sei vor allem Liebhaber von Citroën-Modellen, von denen er einige Raritäten besitze. So beispielsweise einen zweimotorigen Citroën 2CV 4x4 Sahara von 1968 wie auch einen Citroën Méhari 4x4 von 1980 mit Wankelmotoren.

Jean-Louis Junod hat vor rund 60 Jahren angefangen mit der



Jean-Louis Junod sammelt Kutschen, die er früher selber auch gelenkt hat.

Auch Töfflis sind in der Ausstellung zu sehen.
Fotos: Luc Müller



Auf 1400 Quadratmetern sind rund 400 Fahrzeuge ausgestellt.



Jean-Louis (hinten) und Jean-Pierre Junod sitzen in einem Mercedes Benz 300 aus dem Jahre 1953.

Sammlung. «Mein erstes Gefährt war ein Schweizer Motorrad, ein Motosacoche 500 ccm Jubilée, Jahrgang 1933. Als nächstes Fahrzeug kam ein Peugeot 202, Jahrgang 1940, dazu.» Sammeln sei ihre Leidenschaft, ihr Hobby, betont Jean-Pierre Junod. Der Sohn hat das Sammler-Gen von seinem Vater geerbt. Ihm haben es vor allem alte Traktoren und Landmaschinen angetan.

In Bäretswil ist nur ein Teil der Sammlung der Familie Junod ausgestellt. In vier grossen Hallen in Saland, auf einem ehemaligen Militärgelände, stehen zahlreiche weitere Schätze. «Alle rund 60 Oldtimer, die im Fahrzeugmuseum stehen, sind fahrtüchtig. Wir sammeln grundsätzlich nur Fahrzeuge, die in einwandfreiem Zustand sind. Als Sammler interessieren uns Prototypen oder Raritäten – vor allem Wagen, die nur in kleiner Stückzahl produziert wurden», erklärt Junod senior.

AUSFAHRTEN GEGEN STANDSCHÄDEN

Zweimal im Jahr fahren die Junods mit jedem Oldtimer aus, um Standschäden zu vermeiden. Dabei hilft Palush Mataj, der für die

Pflege sowie den Unterhalt der Fahrzeuge verantwortlich ist. Er mache auch fachmännische Führungen mit Besuchern, und dies mit Leib und Seele, betonen die Junods.

Nur selten, wenn ein Fahrzeug doppelt in der Sammlung ist, verkaufen die Junods auch ein Auto. So ein Modell «Kommissbrot» der Firma Hanomag von 1924. Der spartanisch ausgestattete Wagen mit einer Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h und 10 PS war in den 1920er-Jahren das Auto des armen Mannes. Ein Hanomag-Mitarbeiter habe einst hier im Museum ein Modell entdeckt, das dem Hanomag-Museum in Berlin noch gefehlt habe. So fand das Auto schliesslich den Weg aus dem Oberland in die deutsche Hauptstadt.

Auch beruflich ist die Familie Junod mit dem Automobil verbunden. In Pfäffikon und Volketswil besitzt das Familienunternehmen Pneu Junod je eine Filiale. Zudem ist man Generalimporteur von OZ-Alufelgen, die auch im Rennsport im Einsatz sind. Im Untergeschoss des Museums stehen auch zahlreiche Kutschen, höchst seltene Velos und Räder mit Hilfsmotoren – dazu zählt eine umfassende Sammlung von Velosolexten.

Das Fahrzeugmuseum ist an jedem ersten Mittwoch und an jedem zweiten Sonntag im Monat geöffnet. Wer nach dem Rundgang durchs Museum noch Lust auf eine Erfrischung hat, kann im museumseigenen Beizli mit seinen 40 Sitzplätzen einkehren. Für die Bewirtung ist Marianna Günthardt zuständig. **LUC MÜLLER**

FAHRZEUGMUSEUM AUCH FÜR GRUPPEN INTERESSANT

Das Fahrzeugmuseum Bäretswil befindet sich am Tisenwaldsberg 2/4. Das Museum ist an jedem ersten Mittwoch im Monat von 13.30 bis 18 Uhr und an jedem zweiten Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Eine Reservation für Gruppen kann jederzeit bei Marianna Günthardt (Telefon

043 833 65 65 oder per E-Mail über info@fahrzeug-museum.ch) gebucht werden. Der Eintritt kostet pro Person 15 Franken, fachmännische Führungen werden ab 100 Franken angeboten. Weitere Informationen gibt es unter www.fahrzeug-museum.ch.

ANZEIGE

VOLKI LAND
coop
Für mich und dich.

SAGEN HAFT
11.-23.9.2025

IVOLIVEA

425 JAHRE BLASMUSIK-UNTERHALTUNG

WETZIKON/REGION Am diesjährigen Harmonie-Open-Air wird gefeiert: Zusammen mit der Harmonie Pfäffikon und der Harmonie Musik Wald feiert der Gastgeberverein Harmonie Wetzikon laut einer Mitteilung 425 Jahre beste Blasmusik-Unterhaltung.

Das Harmonie-Open-Air findet am Sonntag, 7. September, auf dem Bauernhof der Familie Scheiwiler oberhalb der Sportanlage Meierwiesen in Wetzikon statt.

Um 13 Uhr öffnet das Festgelände und die Jugendmusik Wetzikon begrüsst musikalisch das Publikum. Anschliessend spielt die Harmonie Wetzikon zu ihrem 150. Geburtstag ein Konzert. Ebenfalls 150 Jahre feiert in diesem Jahr die Harmonie Musik Wald. Sie gibt Stücke aus ihrem aktuellen Repertoire zum Besten. Abschliessend sorgt die Harmonie Pfäffikon zu ihrem 125-jährigen Bestehen für grossartige Stimmung. Neben musikalischer Unterhaltung ist auch für Verpflegung gesorgt. Das Open Air findet nur bei schönem Wetter statt, der Eintritt ist frei. **REG**

SPAZIERGANG DURCH FLUR UND NATUR

GOSSAU Übermorgen Samstag findet ein kommentierter Spaziergang durch Felder und entlang des Aabachs statt. Der Spaziergang, zu dem das Mönchaltorfer Forum und das Dusterlerhaus Ottikon einladen, steht in der Reihe von Anlässen, die an die Gesamtmelioration Gossau-Mönchaltorf erinnern. Besammlung: 8.30 Uhr auf dem Parkplatz des Sportplatzes Schwerzi in Mönchaltorf. **REG**